

# Baumbücher und Zahlen auf Filzteppich

Die Montessori-Grundschule Hannover startet ins zweite Jahr und will weiter wachsen

Es herrscht arbeitsame Stille im Klassenraum der Montessori-Schule in Hannover. Dabei steht kein Lehrer an der Tafel, der für Ruhe sorgt, und die Schüler sitzen auch nicht in Reih und Glied an ihren Tischen. Jedes der Kinder beschäftigt sich konzentriert mit etwas anderem, ein Siebenjähriger sortiert auf einem Filzteppich Zahlen, ein anderer puzzelt die Kontinente zusammen, eine Schülerin schreibt an ihrem „Baum-Buch“.

Freiarbeit und altersgemischte Lerngruppen sind die grundlegenden Merkmale der im vergangenen Jahr gegründeten Montessori-Grundschule in Hannover. Die Pädagogen beziehen sich in ihrer Arbeit auf die Grundsätze von Maria Montessori (1870-1952). Die italienische Ärztin ging davon aus, dass in jedem Kind Kräfte stecken, die es dazu bringen, zu lernen und sich weiterzuentwickeln – in seinem eigenen Tempo. „Das Kind weiß, was gerade ‚dran‘ ist“, beschreiben die Montessori-Lehrer den Grundsatz.

Dafür gibt es in Montessori-Schulen spezielles Material, mit dem sich die Schüler beschäftigen können. Dabei gilt, dass das Angebot die Nachfrage bestimmt. Die Lehrer führen die Kinder sehr genau in die Arbeit mit den Materialien ein. Mit einem Plan lernen die Kinder, ihre Arbeit selbstständig zu strukturieren und zu organisieren.

Im vergangenen Jahr wurde die Mon-

tessori-Grundschule im Gebäude der Grundschule Lüneburger Damm im Heideviertel in Hannover gegründet. Zusätzlich zur Schule gibt es eine Kindertagesstätte mit je einer Krabbel- und einer Kindergartengruppe. Die Montessori-Schule will weiter wachsen: Sie soll um eine weitere Lerngruppe erweitert werden. Aktuell sind noch einige wenige Plätze für das neue Schuljahr verfügbar. Interessierte Eltern sollten ihre Kinder schnell anmelden. Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular sind unter [www.montessori-regionhannover.de](http://www.montessori-regionhannover.de) im Internet abrufbar. Inzwischen gibt es auch eine qualifizierte Nachmittagsbetreuung mit vielen Angeboten von Englisch bis Yoga.

Als Ersatzschule in freier Trägerschaft ist die Montessori-Grundschule von der Bezirksregierung anerkannt. Interessierte Eltern und Schüler können sich bei einer Infoveranstaltung am Montag, 7. Mai, um 20 Uhr in den Schulräumen am Bevenser Weg über die Arbeit der Montessori-Schule informieren. *Katrin Wernke*

## INFO

Montessori-Schule Hannover  
Bevenser Weg 2  
30625 Hannover  
Telefon (05 11) 59 02 78 42  
[www.montessori-regionhannover.de](http://www.montessori-regionhannover.de)



Für die Freiarbeit gibt es in der Montessori-Schule spezielles Material. Mit Plänen lernen die Kinder, ihre Arbeit selbstständig zu strukturieren.